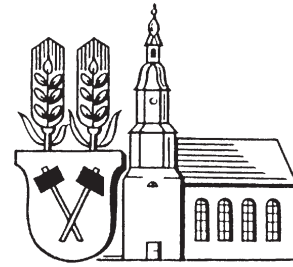


Käbschütztaler Gemeindeblatt

Internet: www.gemeinde-kaebshuetztal.de

AMTS- UND INFORMATIONSBLETT DER GEMEINDE KÄBSCHÜTZTAL MIT DEN ORTSTEILEN:

Barnitz, Canitz, Deila, Gasern, Görna, Großkagen, Jesseritz, Käbschütz, Kaisitz, Kleinkagen, Kleinprausitz, Krögis, Leutewitz, Löbschütz, Löhain, Luga, Mauna, Mehren, Mohlis, Neumohlis, Niederjahna, Niederstößwitz, Nimitz, Nössige, Oberjahna, Pauschütz, Planitz, Porschnitz, Priesa, Pröda, Schletta, Schönnewitz, Sieglitz, Soppen, Sornitz, Stroischen und Tronitz



Gemeinde Berglen



LOMMATZSCHER PFLEGE

Wo Werte wachsen.

29. Jahrgang

23. Januar 2023

Ausgabe Nr.: 1

*Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern
und ansässigen Firmen der Gemeinde,
ein friedvolles und gesundes Jahr*

2023

*Ihr Bürgermeister Frank Müller,
die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde
sowie die Gemeinderätin und die Gemeinderäte von Käbschütztal.*

Aus technischen Gründen bleibt das Einwohnermeldeamt vom 13.02.2023 bis 17.02.2023 geschlossen.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
6. Februar 2023**

**Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe:
20. Februar 2023**

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 13. Dezember 2022

Beschluss-Nr.: 63-11/22

Zustimmung zur Aufhebung der Vereinbarung mit dem Förderverein der Musikschule des Landkreises Meißen am Standort Käbschütztal e.V., Barnitz 2, 01665 Käbschütztal, und Zustimmung zur Schließung der Vereinbarung mit dem Landgestalten e.V., Am Rittergut 1, 01683 Nossen, OT Raußlitz.

Beschlussfähigkeit:	Mitglieder:	13 + BM
	Anwesende:	9 + 1
Abstimmungsergebnis:	Dafür:	10
	Dagegen:	-
	Stimmenthaltung:	-
	Befangenheit:	-

Beschluss-Nr. 64-11/22

Zustimmung zum Verzicht auf das Vorkaufsrecht nach § 17 SächsDSchG für das Flurstück Nr. 15a der Gemarkung Planitz.

Beschlussfähigkeit:	Mitglieder:	13 + BM
	Anwesende:	9 + 1
Abstimmungsergebnis:	Dafür:	10
	Dagegen:	-
	Stimmenthaltung:	-
	Befangenheit:	-

Beschluss-Nr.: 65-11/22

Zustimmung zur Vergabe der Baumaßnahme „Dachreparatur Kita Löt-hain“ an die Firma Blitzer Dachdeckerei-Dachklempnerei Ottendorf-Okrilla zum Angebotspreis von 5.374,64 € brutto.

Beschlussfähigkeit:	Mitglieder:	13 + BM
	Anwesende:	9 + 1
Abstimmungsergebnis:	Dafür:	9
	Dagegen:	-
	Stimmenthaltung:	1
	Befangenheit:	-

Amtliche Bekanntmachung anderer Behörden

Zweckverband Wasserversorgung „Meißner Hochland“

OT Raußlitz, Rittergut 7 - 01683 Nossen -

Telefon: 035246 / 51 50

Fax: 035246 / 51 52 0

E-Mail: info@zvww-meissner-hochland.de



Ortsübliche Bekanntmachung

Betrifft: Alle abwasserbeseitigungspflichtigen Kunden mit Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben nach der Fäkaliensatzung der Gemeinde Käbschütztal.

Mit dem Transport und der Entsorgung von Inhalten aus Kleinkläranlagen, abflusslosen Gruben und öffentlichen Kläranlagen war bisher die Firma die Abfuhr- und Entsorgung Meißen e.K., Nassauweg 2 in 01662 Meißen von der Gemeinde Käbschütztal beauftragt. Die Abfuhr- und Entsorgung Meißen e.K wurde verkauft und hat zum 01.01.2023 einen neuen Eigentümer.

Der geltende Entsorgungsvertrag zwischen der neuen Firma und der Gemeinde Käbschütztal bleibt aber bestehen.

Ab dem 01.01.2023 ist folgendes Entsorgungsunternehmen für die Abfuhr der Inhalte aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben im Gebiet der Gemeinde Käbschütztal zugelassen:

Abfall- und Entsorgungsservice Meißen GmbH & Co. KG
Sachsenwerkstraße 31
01257 Dresden

Andere Entsorgungsunternehmen dürfen nicht beauftragt werden!

Die Entsorgungsaufträge (einschl. Terminvereinbarung) sind wie bisher vom Grundstückseigentümer oder Nutzungsberechtigten direkt mit dem Entsorgungsunternehmen zu vereinbaren. Die Telefonnummer zur Terminvereinbarung **03521/ 733849** und der Standort Nassauweg 2 in 01662 Meißen bleiben bestehen.

Die Entsorgung im Gebiet der Stadt Nossen wird weiterhin durch die Firma Bergzog Kanalreinigungs GmbH durchgeführt.

Die Gebührenbescheide werden weiterhin durch den Zweckverband Wasserversorgung „Meißner Hochland“ ausgefertigt.

**Wir wünschen allen Kunden des Zweckverbandes
„Meißner Hochland“ ein gesundes neues Jahr 2023!
www.zvww-meissner-hochland.de**

*Christian Bartusch
Verbandsvorsitzender*

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Käbschütztal Krögis, Kirchgasse 4A, 01665 Käbschütztal, Tel./Fax: 035244 4870, 035244 48799; E-Mail: gemeinde@gemeinde-kaebshuetztal.de. V.i.S.d.P. für den amtlichen Teil: Bürgermeister Herr Frank Müller oder Vertreter im Amt, Informationen: Berichte in den übrigen Rubriken oder vom Verfasser unterzeichnete Beiträge stellen die jeweilige Meinung der Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr.

Gesamtherstellung und Anzeigen: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Hannes Riedel. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

Verteilung: Mitnahmezeitung

Ämtliche Bekanntmachung anderer Behörden

Zweckverband Wasserversorgung „Meißner Hochland“

OT Raußnitz, Rittergut 7 - 01683 Nossen -

Telefon: 035246 / 51 50

Fax: 035246 / 51 52 0

E-Mail: info@zvwv-meissner-hochland.de



Bekanntmachung

des Zweckverbandes Wasserversorgung „Meißner Hochland“

Die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung „Meißner Hochland“ findet am

**Dienstag, den 07.02.2023 um 18.00 Uhr
in die Stadt Nossen, OT Raußnitz, Rittergut 5
in die Schulspeisung der Schule Raußnitz**

statt.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Kontrolle der Beschlussfähigkeit
2. Protokollfeststellung
3. Bürgerfragezeit
4. Beitrittsbeschluss zur Änderung der Haushaltssatzung 2023
5. Beschluss zur Neufassung der Geschäftsordnung
6. Aufhebung Beschluss VV 04-01-2022 (Neufassung Verbandssatzung vom 28.11.2022) vom 28.11.2022
7. Beschluss zur Neufassung der Verbandssatzung
8. Sonstiges

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Information zum Stand des Projektes „Neue Wasserfassung“ bei denen Interessen Dritter zu beachten sind
2. Verschiedenes

Christian Bartusch, Verbandsvorsitzender



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Schließtage im Jahr 2023

Betriebsbedingt müssen einzelne ZAOE-Anlagen mal einen Tag schließen. Denn die Mitarbeiter von den Anlagen müssen regelmäßig geschult werden. So schreibt unter anderem der Gesetzgeber die regelmäßige Qualifizierung der Berufskraftfahrer vor. Der ZAOE bittet vor einem geplanten Gang zum Wertstoffhof sich im Internet oder in der Zeitung zu informieren, ob die Anlage wie geplant geöffnet ist.

Der Wertstoffhof Gröbern ist an folgenden Tagen geschlossen:

4. Februar, 22. April, 17. Juni, 19. August, 18. November.

Der Wertstoffhof Groptitz ist am **19. August, 26. August** und am **18. November** geschlossen.

Am 15. März öffnen die Anlagen erst um 13.00 Uhr. Die Geschäftsstelle bleibt an diesem Tag geschlossen.

Von dieser Regelung sind nicht die Wertstoffhöfe in Großenhain, Meißen, Nossen und Weinböhla betroffen. Diese haben an diesen Tagen wie gewohnt geöffnet.

Versand der Gebührenbescheide

Der Gebührenbescheid enthält die Abrechnung für das vergangene Jahr und die Abschlagszahlungen für 2023 mit zwei Fälligkeiten in der Region Meißen: 21. April und 6. Oktober.

Und hier ein Hinweis:

Bei frostigen Temperaturen können Abfälle im Behälter festfrieren. Der ZAOE bittet darauf zu achten, sich der Behälter gut leeren lässt. Falls dies nicht der Fall ist, sollte er vorab von der Tonnenwand gelöst werden.

Geschäftsstelle des ZAOE

Tel.: 0351 4040450, presse@zaoe.de, www.zaoe.de

Nichtamtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Mitteilung der Gemeindekasse an unsere Steuerzahler

Am **15.02.2023** ist die **1. Rate** der **Grundsteuer und Gewerbesteuvorauszahlung** für 2023 fällig. Dies gilt aber nicht für Jahreszahler. Ebenfalls wird die **Hundesteuer** für das Jahr 2023 im Februar fällig. Wir möchten alle Nichtabbucher auf diesen Termin hinweisen.

Die Höhe des zu zahlenden Betrages entnehmen Sie bitte Ihrem aktuell gültigen Bescheid bzw. dem zuletzt ergangenen Grundsteueränderungsbescheid. Ein neuer Steuerbescheid ergeht nur, wenn sich der Betrag oder der Steuerpflichtige ändert.

Es ist unbedingt erforderlich dass bei der Überweisung oder Bezahlung des Steuerbetrages das auf dem Bescheid vermerkte **12stellige Buchungszeichen** (5.0100. ... oder 5.0101. ...) **angegeben wird**. Es kann sonst zu erheblichen

Zuordnungs- und Buchungsschwierigkeiten kommen. Die SEPA-fähige Bankverbindung der Gemeinde Käbschütztal lautet:

Deutsche Kreditbank
IBAN: DE29 1203 0000 0011 2377 40

Die Steuerpflichtigen werden gebeten, die Zahlungen termingerecht vorzunehmen, da sonst mit dem Ansatz von Mahngebühren und Säumniszuschlägen zu rechnen ist.

Bei allen Steuerzahlern, die sich am Abbuchungsverfahren beteiligen, wird die Abbuchung der fälligen Steuerbeträge termingerecht direkt bei der angegebenen Bank veranlasst. Sollte es nach der Abbuchung der Gebühren zu Rückbuchungen durch Sie oder der

Bank kommen, entstehen Rückbuchungsgebühren, welche zulasten des Gebührenzahlers gehen. **Bei Überweisung des zurück gebuchten Betrages müssen die Rückbuchungsgebühren mit überwiesen werden.**

Weiterhin besteht auch die Möglichkeit der jederzeit widerrufbaren Teilnahme am Lastschriftverfahren für künftige Fälligkeiten. Dies kann über unser Formular oder schriftlich mit Angabe von Namen, Anschrift, Bankverbindung in Form von IBAN mit BIC und Kassenzeichen oder persönlich in der Gemeindekasse erfolgen. Die Unterschrift muss uns im Original für jede Einnahmeart gesondert vorliegen.

Ines Greschner
Kassenleiterin

Nichtamtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Einwohnerstatistik der Gemeinde zum 31.12.2022

	Einwohner gesamt		
	männlich	weiblich	gesamt
Käbschütztal gesamt	1390	1411	2801
OT Barnitz	66	67	133
OT Canitz	3	3	6
OT Deila	18	29	47
OT Gasern	38	33	71
OT Großkagen	27	31	58
OT Görna	49	44	93
OT Jesseritz	4	3	7
OT Kaisitz	27	35	62
OT Kleinkagen	21	18	39
OT Kleinprausitz	14	14	28
OT Krögis	172	176	348
OT Käbschütz	10	9	19
OT Leutewitz	75	76	151
OT Luga	25	23	48
OT Löbschütz	7	7	14
OT Löthain	185	211	396
OT Mauna	41	33	74
OT Mehren	27	24	51
OT Mohlis	12	12	24
OT Neumohlis	45	43	88
OT Niederjahna	175	180	355
OT Niederstößwitz	8	10	18
OT Nimtitz	26	29	55
OT Nössige	35	32	67
OT Oberjahna	45	37	82
OT Pauschütz	3	4	7
OT Planitz	26	31	57
OT Porschnitz	12	13	25
OT Priesa	10	11	21
OT Pröda	15	15	30
OT Schletta	66	61	127
OT Schönnewitz	17	16	33
OT Sieglitz	15	16	31
OT Soppen	23	19	42
OT Sornitz	18	14	32
OT Stroischen	16	21	37
OT Tronitz	14	11	25

www.gemeinde-kaebshuetztal.de

Nachruf

Die Gemeinde Käbschütztal nimmt traurigen Abschied von ihrem Gemeinderat

Herrn Hans Jürgen Wolfgang Kuppe

Er verstarb am 15.12.2022.

Herr Kuppe war in der aktuellen Legislaturperiode als Gemeinderat für die Alternative für Deutschland tätig.

Als Mitglied im Hauptausschuss engagierte er sich kommunalpolitisch.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

Wir werden Hans Jürgen Wolfgang Kuppe ein ehrendes Andenken bewahren.

Frank Müller
Bürgermeister

Erreichbarkeit

Sprechtage Gemeindeverwaltung:

Telefon: 035244/ 4870 Fax: 035244/48799

Montag	geschlossen
Dienstag	9.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Aus technischen Gründen bleibt das Einwohnermeldeamt vom 13.02. bis 17.02.23 geschlossen.

Notrufanschlüsse

FFw/Med.Hilfe:	112 – kostenlos
Polizei:	110 – kostenlos
Feuerwehr/Rettungsdienst:	0351-50121-4122
Polizeidienststelle Meißen:	03521-4720
Hilfetelefon Gewalt gg. Frauen	08000-116016

Wasser:	
während der Dienstzeit	035246-5150
Fax	035246-51520

außerhalb d. Dienstzeit:	
Wasser:	0171-3776017
Abwasser:	0172-9508721
ELT	0351-50178881

Gas:	
während der Dienstzeit	03521-4 63-2 50
außerhalb der Dienstzeit	0800-7 87 90 00

Nichtamtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für den Bereich Meißen und Lommatzsch

Zur Anforderung des Bereitschaftsarztes für den Kassenärztlichen Bereitschaftsdienst im Zeitraum:

17.01.2023 bis 20.02.2023

Montag, Dienstag	19 bis 7 Uhr
Mittwoch	14 bis 7 Uhr
Donnerstag	19 bis 7 Uhr
Freitag	14 bis 7 Uhr

Samstag, Sonntag und feiertags

7 bis 7 Uhr steht die zentrale Rufnummer:

Regionaleitstelle Dresden Tel.: 116 117 zur Verfügung.

Bereitschaftsdienst Apotheken

Bereich Meißen

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr

Samstag 20.00 Uhr bis 8.00 Uhr

Samstag zusätzlich: Stadtwald Apotheke Meißen

8.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr

17.01.2023	Moritz Apotheke Meißen
18.01.2023	Bethesda Apotheke Radebeul
19.01.2023	Rathaus Apotheke Coswig
20.01.2023	Apotheke Radebeul West
21.01.2023	Alte Apotheke Weinböhla
22.01.2023	Elbtal Apotheke Meißen
23.01.2023	Kristall Apotheke Radebeul
24.01.2023	Spitzgrund Apotheke Coswig
25.01.2023	Ahorn Apotheke Cossebaude
26.01.2023	Stadtwald Apotheke Meißen
27.01.2023	Neue Apotheke Coswig
28.01.2023	Elbtal Apotheke Cossebaude
29.01.2023	Rathaus Apotheke Weinböhla
30.01.2023	Kronen Apotheke Coswig
31.01.2023	Sidonien Apotheke Radebeul
01.02.2023	Regenbogen Apotheke Meißen
02.02.2023	Sonnen Apotheke Meißen
03.02.2023	Adler Apotheke Radebeul
04.02.2023	Markt Apotheke Meißen
05.02.2023	Markt Apotheke Lommatzsch
06.02.2023	Stadt Apotheke Radebeul
07.02.2023	Triebischtal Apotheke Meißen
08.02.2023	Apotheke an der Elbe Radebeul
09.02.2023	Hahnemann Apotheke Meißen
10.02.2023	Lößnitz Apotheke Radebeul
11.02.2023	Moritz Apotheke Meißen
12.02.2023	Bethesda Apotheke Radebeul
13.02.2023	Rathaus Apotheke Coswig
14.02.2023	Apotheke Radebeul West
15.02.2023	Alte Apotheke Weinböhla
16.02.2023	Elbtal Apotheke Meißen
17.02.2023	Kristall Apotheke Radebeul
18.02.2023	Spitzgrund Apotheke Coswig
19.02.2023	Ahorn Apotheke Cossebaude
20.02.2023	Stadtwald Apotheke Meißen

Anschriften der Apotheken mit Telefonnummer

Hahnemann-Apotheke Meißen Neugasse 11, 01662 Meißen Tel. 03521 453384	Alte Apotheke Weinböhla Hauptstr. 43, 01689 Weinböhla Tel. 035243 32213
Regenbogen-Apotheke Meißen Brauhausstr. 12 B, 01662 Meißen Tel. 03521 405995	Rathaus-Apotheke Weinböhla Hauptstr. 12, 01689 Weinböhla Tel. 035243 32832
Elbtal-Apotheke Meißen Niederauer Str. 43, 01662 Meißen Tel. 03521 72030	Apotheke am Kirchplatz Weinböhla Kirchplatz 15, 01689 Weinböhla Tel. 035243 477647
Sonnen-Apotheke Meißen Dresdner Str. 9, 01662 Meißen Tel. 03521 732008	Adler Apotheke Radebeul Moritzburger Str. 13, 01445 Radebeul Tel. 0351 8309778
Moritz-Apotheke Meißen Zaschendorfer Str. 23, 01662 Meißen Tel. 03521 738648	Stadt Apotheke Radebeul Bahnhofstr. 19, 01445 Radebeul Tel. 0351 8304168
Triebischtal-Apotheke Meißen Talstr. 23, 01662 Meißen Tel. 03521 452631	Apotheke im Kaufland Radebeul Weintraubenstr. 31, 01445 Radebeul Tel. 0351 837390
Stadtwald-Apotheke Meißen Schützestr. 1, 01662 Meißen Tel. 03521 45000	Lößnitz Apotheke Radebeul Hauptstr. 25, 01445 Radebeul Tel. 0351 8304640
Markt-Apotheke Meißen Markt 4, 01662 Meißen Tel. 03521 459051	Bethesda Apotheke Radebeul Borstraße 30, 01445 Radebeul Tel. 0351 8362378
Rathaus-Apotheke Coswig Hauptstr. 13, 01640 Coswig Tel. 03523 75508	Apotheke am Westbahnhof Radebeul Bahnhofstr. 15, 01445 Radebeul Tel. 0351 8361478
Kronen-Apotheke Coswig Dresdner Str. 60, 01640 Coswig Tel. 03523 75234	Kristall Apotheke Radebeul Hauptstr. 14, 01445 Radebeul Tel. 0351 2722900
Spitzgrund-Apotheke Coswig Moritzburger Str. 74, 01640 Coswig Tel. 03523 62762	Ahorn Apotheke Cossebaude Dresdner Str. 17, 01156 Dresden Tel. 0351 45418146
Neue Apotheke Coswig Am Ringpark 1 F, 01640 Coswig Tel. 03523 60236	

Ändere Mitteilungen

Preisübergabe zum Fotowettbewerb 2022 „Mein Lieblingsplatz in der Lommatzcher Pflege“

Bereits im November traf sich die Jury, bestehend aus Gerhard Schlechte (Freier Fotograf) und Jan Giehrisch (WohnKulturGut Gostewitz), zur Auswertung des Fotowettbewerbs 2022 im Büro für Regionalentwicklung in Lommatzsch. Die Motive "Büchertauschzelle" (in Pinnewitz) von Olaf Berndt, "Roitzsch" von Jürgen Biller und "Bei Diera" von Martin Sprössig wurden als die schönsten Fotos unter den Einreichungen Motto "Mein Lieblingsplatz in der Lommatzcher Pflege" ausgewählt. Insgesamt nahmen 98 Fotos von 37 Personen am Wettbewerb teil.

Im Rahmen der Lommatzcher Hofweihnacht am 03. Dezember fand die öffentliche Preisverleihung statt. Zur Preisverleihung konnten Olaf

Andere Mitteilungen

Berndt und Jürgen Biller Ihre Preise für den 1. und 2. Platz persönlich in Empfang nehmen. Die Preise bestehen jeweils aus einem Preisgeld sowie einem regionalen Präsent aus der Lommatzcher Pflege.

Allen Teilnehmenden nochmal ein großes Dankeschön für die eingereichten Fotos! Nächstes Jahr gibt es wieder eine Chance unsere Jury mit euren Fotos zu überzeugen. Das Thema soll am 31.07.2023 bekanntgegeben werden.



Alle Einreichungen zum Fotowettbewerb 2022 sind bereits auf unserer Website www.lommatzcher-pflege.de veröffentlicht. Viel Spaß beim Stöbern wünschen das Büro für Regionalentwicklung und der Förderverein für Heimat und Kultur in der Lommatzcher Pflege e.V.!



Kostenfreier Fördermittel- und Finanzingsprechtag in der Wirtschaftsförderung Region Meißen (WRM) GmbH



Die Sächsische AufbauBank (SAB) bietet am **1. März 2023** im Landkreis Meißen eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen an. Die Beratung findet in den Räumen der WRM GmbH statt oder wird aufgrund der aktuellen Lage als Telefon-Termin zwischen 9:00 und 16:00 Uhr angeboten.

Eine Anmeldung für Existenzgründer und Unternehmen ist telefonisch oder per E-Mail bei der WRM GmbH möglich.

Bitte senden Sie uns zur Vorbereitung auf Ihr Gespräch die ausgefüllte Vorabinformation an post@wrm-gmbh.de zu.

Kontaktdaten & Information

Mail: post@wrm-gmbh.de, Telefon: 03521/ 47608-0

Anmeldefrist: 28. Februar 2023

Termin: 1. März 2023

Ort: WRM GmbH, Neugasse 39/40, 01662 Meißen

Vorabinformation:

www.wirtschaftsregion-meissen.de/aktuelles/veranstaltungen.html

Junge Forscher*innen gesucht!

Das Jugendprogramm Spurensuche fördert 2023 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit

Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her? Welchen Einfluss hatte der Nationalsozialismus in meiner Region? Wie erlebten meine Großeltern und Nachbarn das System der DDR, den Fall der Mauer, die Wiedervereinigung und das Leben im Umbruch?

Es ist wieder soweit! Mit diesen oder ähnlichen Fragen können sich junge Forscher*innen auf Spuren der Geschichte ihrer Region begeben. Das Jugendprogramm Spurensuche der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2023 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit. Jedes Jahr werden mit diesem Programm Projektgruppen unterstützt, die sich auf historische Forschungsreise begeben wollen, um die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes zu beleuchten. Bereits zum 19. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensuche-Team“ werden. Voraussetzungen sind, dass die jungen Menschen aus Sachsen kommen und hauptsächlich zwischen 12 bis 18 Jahre alt sind. Höhepunkte der Projektzeit sind eine Kick-off Veranstaltung vom 3. bis 4. Juni in Chemnitz und die Sächsischen Jugendgeschichtstage vom 23. bis 24. November. Auf diesen stellen die Spurensuche-Teams ihre Forschungen und Ergebnisse im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor.

Über die Auswahl der zur Förderung vorgesehenen Projekte entscheidet eine Jury aus Expert*innen. Im kommenden Durchlauf werden dieses Mal Geschichtspunkte im Besonderen gefördert, die sich mit Formen von Ausgrenzung und Diskriminierung beschäftigen. Das Programm unterstützt die Jugendgruppen bei der Umsetzung mit bis zu 1.800 Euro. Damit können u. a. die Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse finanziert werden.

Bewerbungen werden ab sofort bis zum 28. Februar 2023 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Antragsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de unter Spurensuche bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht Susanne Kuban von der Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gern unter 0351/323719014 und spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de zur Verfügung.

Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen sind nicht antragsberechtigt, aber ihre Fördervereine, sofern es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt handelt.

Das Programm Spurensuche wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

„Spurensuche“ - Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit

Sächsische Jugendstiftung

Weißeritzstraße 3

01067 Dresden

Telefon: (03 51) 323 71 90 14

Mobil: 0178 6346938

Telefax: (03 51) 323 71 90 9



www.gemeinde-kaebshuetztal.de

Andere Mitteilungen



**2 Apfelbäume für Ihre Schule oder Kita –
bewerben Sie sich für die Frühjahrspflanzung 2023!**

Haben Sie noch Platz auf dem Gelände Ihrer Schule oder Kita? Dann können Sie sich für 2 Apfelbäume unkompliziert online bewerben. Die Initiative „Apfelbäumchen für Sachsens Schulen und Kitas“ (gemäß Beschluss des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2021/2022) wird im Rahmen einer Kooperation zwischen Deutschem Verband für Landschaftspflege (DVL)- Landesverband Sachsen e.V. und dem Bund Deutscher Baumschulen (BdB) e.V. Landesverband Sachsen umgesetzt.

Bewerben Sie sich mit Ihrer Schule oder Kita bis **03. Februar 2023** für die Frühjahrspflanzung! Es stehen reichlich Apfelbäume zur Verfügung und der DVL Sachsen freut sich auf viele Bewerbungen. Auch Einrichtungen die bereits erfolgreich teilgenommen haben, können nochmals mitmachen.

Alle Informationen und das Bewerbungsformular zur Initiative sind auf der Homepage des DVL Sachsen <https://dvl-sachsen.de> unter „Initiative Apfelbäumchen“ zu finden.

Bisher wurden durch die Initiative bereits 960 Apfelbäume auf Schulhöfen oder in Gärten von Kindertagesstätten in ganz Sachsen gepflanzt. Fragen zur Bewerbung beantwortet gerne Sabine Ochsner vom DVL-Landesverband Sachsen unter der E-Mail apfelbaum-orga@dvl-sachsen.de oder unter 03501/ 5710074

Bei Fragen zur Pflanzung und Pflege hilft Katrin Müller vom DVL-Regionalbüro Sächsische Schweiz- Osterzgebirge unter apfelbaum-wissen@dvl-sachsen.de oder unter 03504 629661 weiter.

Die Apfelbäume können künftig den Kindern der Einrichtungen frische Äpfel liefern und vor Augen führen, wie im Verlauf der Jahreszeiten aus einer Blüte ein Apfel reift und welchen Beitrag bestäubende Insekten für unsere Ernährung leisten.

Mit der Pflanzung der Apfelbäume schaffen die Schulen und Kitas auch ein Refugium für Insekten, Vögel und viele andere kleine Tiere und leisten damit einen kleinen Beitrag zu mehr Biodiversität in unseren Städten und Dörfern.

Bild: DRK-Kindertagesstätte "Knirpsenvilla" (Ebersbach-Neugersdorf) beim Pflanzen ihrer neuen Apfelbäume mit der Landtagsabgeordneten Franziska Schubert (DVL Landesverband Sachsen)



VERANSTALTUNGSTIPPS
WAS - WANN - WO
www.lommatzsch-pflege.de

<p>23. Apr 2023 Wanderung mit dem Ostrauer Bürgermeister >>></p>	<p>01. Apr 2023 Saisoneröffnung Terence Hill Museum in Lommatzsch >>></p>
<p>02. Apr 2023 Ostermarkt auf Schloss Hirschstein >>></p>	<p>03. Apr 2023 Saisoneröffnung im Alten Kalkbergwerk Miltitz >>></p>
<p>02. Apr 2023 Saisoneröffnung - Museum für Ländliches Brauchtum Schleinitz >>></p>	<p>25. Apr 2023 Abend der Vereine 2022 >>></p>

Kostenfrei eintragen lassen und jederzeit informieren!

Neue Einträge per Mail an:
info@lommatzsch-pflege.de

**Büro für Regionalentwicklung
LEADER-Gebiet Lommatzsch Pflege**
Nossener Str. 3/5 | 01623 Lommatzsch

Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum im Freistaat Sachsen 2014 - 2020
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete
Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

Weitere Veranstaltungstipps und zusätzliche Informationen auf der Internetseite!

CMYK

Andere Mitteilungen

Aufruf zur Mitarbeit im Kulturbeirat des Kulturraumes Meißen – Sächsische Schweiz – Osterzgebirge



Kultursachverständige als ehrenamtliche Mitglieder des Kulturbeirates, die ihre kulturellen Kompetenzen in die Entscheidungsfindung bei förderrelevanten Fragen des Kulturraumes einbringen und damit zur Erhöhung der öffentlichen Transparenz und Mitwirkung beitragen.

Eine Entschädigung für den Aufwand wird Ihnen gemäß der geltenden Satzung des Kulturraumes gewährt.

Mit Ihrem Engagement und durch neue Impulse können Sie aktiv an der Entwicklung unserer Kulturregion mitwirken.

Sie können sich als Interessensvertreter/-in für jeweils eine und alternativ für eine zweite der folgenden im Kulturraum geförderten Kultursparten lt. der geltenden Förderrichtlinie bewerben:

- Museen, Sammlungen, Ausstellungen,
- Theater und Darstellende Kunst,
- Orchester und Musik,
- Musikschulen,
- Bildende Kunst,
- Bibliotheken und Literatur,
- Kultur- und Kommunikationszentren,
- Soziokultur.

Zur Unterstützung kann der Kulturbeirat für einzelne Kultursparten je eine Facharbeitsgruppe bilden. Über deren Zusammensetzung und Leitung entscheiden danach die berufenen Interessensvertreter der jeweiligen Kultursparte in Abstimmung mit der Geschäftsstelle des Kulturraumes.

Folgende Aufgabenschwerpunkte umfassen die Berufung als Mitglied in den Kulturbeirat:

- Vorbereitung sowie Teilnahme an folgenden Terminen (außerhalb der sächsischen Schulferien):
 - halbtägige, nicht öffentliche Sitzungen des Kulturbeirates (ca. dreimal pro Jahr; vorrangig Mai, September und November)
 - bei Bedarf ein- bis zweistündige, öffentliche Sitzungen des Kulturkonventes (zweimal im Jahr, meist im Juni und Dezember)
 - halbtägige, nicht öffentliche Beratungen der sparteneigenen Facharbeitsgruppe einschl. Wahrnehmung der Sitzungsleitung (meist einmal pro Jahr, vorrangig Oktober)
 - evtl. Vor-Ort-Termine bei Klärungsbedarf oder zur inhaltlichen Qualitätskontrolle der geförderten Kulturangebote (ca. einmal pro Jahr)
- Fachliche Beurteilung der Förderwürdigkeit vorliegender Anträge mittels kurzer Stellungnahme:
 - für die zu vertretende Kultursparte (ca. 5 - 25 Anträge pro Jahr) und
 - für die investiven Projekte im Kulturraum (5 - 10 Anträge pro Jahr).
- Mitwirkung bei den förderrelevanten Beschlussempfehlungen für den Kulturkonvent, insbesondere:
 - bei der jährlichen Feststellung der zu fördernden Einrichtungen und Maßnahmen mittels Förderliste und
 - beim Erlass von Förderbestimmungen und Verfahrensmodalitäten unter Beachtung der regionalen Besonderheiten.

- Wahrnehmung einer Multiplikatorenfunktion (Beratung und Kommunikation von bzw. mit Kulturakteuren im Kulturraum sowie mit Landesbehörden und -kulturverbänden)

Diese Voraussetzungen sind für die Eignung als Kultursachverständige/r zu erfüllen:

- **Volljährigkeit und deutsche Staatsbürgerschaft**
- **Berufs- oder Studienabschluss in kulturellen und/oder künstlerischen Berufen**

oder

eine mehrjährige hauptamtliche Tätigkeit in einer Kultureinrichtung

oder

eine mehrjährige Freiberuflichkeit im Kunst- und Kulturbereich

- von Vorteil: mehrjährige, aktuelle Erfahrungen bzw. Kompetenzen aus einer Nebentätigkeit oder einem aktiven Ehrenamt auf kulturellem Gebiet
- **Kenntnisse über die Region und ihre Besonderheiten und/oder enge Verbundenheit mit dem Kulturraum Meißen – Sächsische Schweiz - Osterzgebirge (z.B. Wohnsitz)**
- **zeitliche Flexibilität und Mobilität zur Gewährleistung einer aktiven Mitarbeit**

Die ehrenamtliche Mitarbeit im Kulturbeirat erfordert insbesondere uneigennütziges, verantwortungsbewusstes Handeln, Verschwiegenheitspflicht sowie die Verpflichtung dem Gemeinwohl gegenüber - bei Zurückstellung eigener Interessen.

Die Berufung in den Beirat wird aufgrund des höchstpersönlichen Sachverständnisses vorgenommen und nicht aufgrund der Zugehörigkeit / Anstellung zu einer bestimmten Einrichtung bzw. Körperschaft. Die Tätigkeit als Beiratsmitglied ist völlig losgelöst von der Beschäftigung im Hauptamt auszuüben.

Bei der Auswahl der Mitglieder werden der Grad der Geeignetheit sowie eine angemessene Vertretung aller Kultursparten sowie beider Regionen berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit gleicher Eignung, jedoch ohne hauptamtliche Anstellung bei einem vom Kulturraum geförderten Einrichtungsträger in der zu vertretenen Kultursparte (Befangenheit), werden bei der Auswahl zur Berufung bevorzugt. Eine Wiederberufung ist anlehnd an die gesetzlichen Vorgaben möglich.

Die Berufung ist zur Sitzung des Kulturkonventes voraussichtlich im Juni 2023 geplant.

Das Bewerbungsformular einschließlich der Erklärung ist unter https://www.kulturraum-erleben.de/de_DE/beirat-des-kulturraumes-abrufbar.

Bei Interesse senden Sie uns bitte die ausgefüllten und unterzeichneten Unterlagen bis **spätestens zum 31. Januar 2023** postalisch oder per E-Mail an info@kulturraum-erleben.de zurück. Sollten Sie weiterführende Fragen dazu haben, können wir diese gern in einem persönlichen Gespräch klären.

Ihre Geschäftsstelle des Kulturraumes

Feuerwehr

Feuerwehreinsätze

Einsatz 26 – 24.11.2022

Die Kameraden der FFW Krögis und der FFW Löthain wurden für eine Türöffnung alarmiert.

Es wurde eine leblose Person vorgefunden.

Einsatz 27 – 22.12.2022

Ein automatischer Meldereinlauf signalisierte Brand. Die Kameraden der FFW Löthain, Planitz-Deila und Krögis konnten am Einsatzort keine Rauchentwicklung feststellen.

Einsatz 28 – 31.12.2022

Die Kameraden der FFW beseitigten einen umgestürzten Baum.

Jubilare der Feuerwehr Käbschütztal

10.12.22 – 25 Jahre - Kamerad Jörg Gruber

01.01.23 – 65 Jahre - Kamerad Rolf Grafe (Alters- und Ehrenabteilung)

01.02.23 – 5 Jahre - Kamerad Franz Oldenburg

Wir danken allen Kameraden für ihre langjährige Einsatzbereitschaft

Treffpunkte unserer Feuerwehren

Die Dienste und Treffen der Feuerwehrkameraden finden gemäß der bekannten Dienstpläne statt.

Marcus Schmuck, Gemeindeführer

Schulen und Kindereinrichtungen

Oberschule Lommatzscher Pflege

Ausbildung von Schüler-Streitschlichtern

Einmal jährlich findet in den Ferien an unserer Oberschule ein dreitägiger Workshop für eine Grundausbildung als Schülerstreitschlichter statt. Auch in den letzten Herbstferien war das Interesse, vor allem bei unseren jüngsten Schülern, groß. Unter Anleitung unserer Schulsozialpädagogin erlernten Schülerinnen der Klassenstufe 5 die einzelnen Phasen einer vermittelnden und wertschätzenden Gesprächsführung. In praktischen Übungen und Rollenspielen haben am Ende des Workshops alle neuen Teilnehmerinnen ihre Prüfung gemeistert. Sichtlich stolz nahmen sie ihre Zertifikate als ausgebildete Schülerstreitschlichter entgegen. In den letzten Jahren haben bereits weit mehr als 20 Schülerinnen und Schüler diese Ausbildung absolviert. Die Ergebnisse tragen dazu bei ein positives Schulklima für alle zu erhalten (Schüler für Schüler). Für die Teilnehmenden selbst vermittelt und fördert die Ausbildung hohe soziale Kompetenzen und stärkt somit die eigene Persönlichkeit.

Auch wenn unsere Streitschlichter es kaum erwarten können, in Einsatz zu kommen, hoffen wir, dass diese nicht zu oft schlichten müssen.



Bericht/Foto: Smöke Bieber (Dipl. Sozialpäd.) Schulsozialarbeit JuCo Soziale Arbeit gGmbH

Gemeinde- und Vereinsleben

Sportliche Grüße vom LSV BARNITZ 90 e.V.

Im Vorfeld wünscht der LSV allen Lesern des Gemeindeboten ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023. Für die aktiven Mitglieder aller Altersklassen ist aktuell die Winterpause angesagt. Es war ein sehr intensives Jahr, welches mit dem Klassenerhalt beider Männermannschaften einen Höhepunkt fand. Dieses Erfolgserlebnis gilt es, auch im kommenden Jahr zu wiederholen. Voraussetzung dafür ist allerdings eine Leistungssteigerung in der Rückrunde.

Einen Mutmacher gab es am vorletzten Spieltag der Hinrunde, mit dem Punktgewinn in Kreinitz...

+++ Willensleistung sichert Punkt in Kreinitz +++

Am Sonntag stand der 11. Spieltag der Kreisoberligasaison 2022/2023 auf dem Plan. Gegen das Spitzenteam aus Kreinitz, wollten die Jungs endlich mal wieder etwas Zählbares einfahren. Aus dem doch sehr gut gefüllten Lazarett kehrte T. Simon wieder zurück in die Startelf. Auch der angeschlagene Kapitän P. Henricke biss sich vorbildlich durch die kompletten 90 Minuten (zum Glück bietet die Pharmaindustrie eine große Auswahl an Schmerztabletten an).

Pünktlich um 13:30 Uhr piff Schiedsrichter Gleisberg die Partie an. Man nahm sich vor, tief zu stehen und bei Balleroberungen über drei Spitzen schnell umzuschalten. Dies gelang in den ersten 20 Minuten auch sehr ansprechend. SG Kreinitz hatte zwar mehr Ballbesitz, konnte diesen aber kaum in zählbare Torchancen ummünzen. Die Barnitzer kamen immer wieder gefährlich vor das Gästetor. S. Grübler und P. Henricke hatten in der Anfangsphase gute Abschlussmöglichkeiten doch Roßmüller, im Tor der Gäste konnte die Abschlüsse problemlos entschärfen. Nach 21 Minuten ertönte ein Freistoßpfeiff des Schiedsrichters an der Strafraumgrenze. R. Kögler legte sich den Ball parat und zirkelte ihn in den Winkel. Barnitz zeigte sich wenig geschockt und wurde auch offensiv tätig. Nach schöner Ballstaffette kam T. Simon zu einem Abschluss. Als die Jungs schon zum Jubeln ansetzen wollten, fischte Roßmüller den Ball weitklasse aus dem Eck. In der 31. Minute gab es dann erneut einen Freistoß für Kreinitz aus ähnlicher Position. Der Pfeiff an sich ist vertretbar, jedoch wurde A. Richter bei einem Einwurf zuvor klar von seinem Gegenspieler per Schubser zu Fall gebracht. Es hätte diesen Freistoß also nie geben dürfen. Und wer R. Kögler kennt und den ersten Freistoß gesehen hat, der wusste was dem LSV nun blüht. Wieder nahm er Anlauf und schlenzte die Kugel unhaltbar in den rechten Winkel. Erneute 10 Zeigerumdrehungen später bekam der LSV eine Freistoßsituation aus vielversprechender Entfernung. A. Richter droch den Ball in die Mauer, bekam allerdings den Abpraller vor die Füße. Diesen nahm er volley und der Ball schlug ein. Somit ging es in die Halbzeitpause und irgendwie machte sich ein Gefühl in der Mannschaft breit, dass man eventuell etwas aus Kreinitz mitnehmen könnte.

Die zweite Halbzeit verlief dann ähnlich, wie die erste Halbzeit. Kreinitz machte das Spiel ohne wirkliche Durchschlagskraft und die Barnitzer lauerten immer wieder auf Kontersituationen. Glück hatte die Nummer 7 von Kreinitz, welcher nach einer Tötlichkeit nur den gelben Karton sah. In der 75. Minute wechselte Coach Richter, M. Gültner für T. Simon ein. Und jener Gültner machte nur zwei Minuten nach seiner Einwechslung den Ausgleich. Über eine Kombination von F. Kohl, A. Richter und S. Grübler kam der Ball zu M. Gültner, welcher im Strafraum gleich drei Kreinitzer vernaschte und den Ball einschob. In der letzten Viertelstunde bemühte sich Kreinitz noch den Siegtreffer zu erzielen. Eine hundertprozentige bekamen die Hausherren auch noch. R. Kögler, welcher sonst sehr gut von P. Scheil bespielt wurde, setzte sich stark durch und tauchte alleine vor Hüter R. Scheer auf. Dieser blieb aber lange stehen und rettete somit seinen Mann einen Punkt in Kreinitz.

Dieses Unentschieden war der verdiente Lohn für den Aufwand der Mannschaft. Die Jungs haben in den 90 Minuten alles gegeben und sich

Gemeinde- und Vereinsleben

den Punkt redlich verdient. Nun heißt es, die beiden letzten Spiele der Hinrunde mit großem Engagement zu bestreiten. Man hat gesehen, dass man mit der richtigen Einstellung, trotz aller personeller Schwierigkeiten in der Liga mithalten kann.
Sport frei vom LSV!

Hier die letzten Ergebnisse unserer Männermannschaften:

LSV 61 Tauscha. – LSV 1.	2:0
SG Kreinitz. – LSV 1.	2:2
TuS Weinböhla – LSV 1.	7:1
SV Strehla – LSV 2.	5:1
ESV Lok Riesa – LSV 2.	4:1
SV Fortschritt Meißen-West 2. – LSV 2.	5:1

Die weiteren Termine im Januar / Februar:

- So. 22.01.2023, 11:00 Uhr:
TSV Cossebaude 2. – LSV Barnitz 1. (Vorbereitung)
- So. 29.01.2023, 15:00 Uhr:
SG Handwerk Rabenstein (A-Jugend) – LSV Barnitz 1. (Vorbereitung)
- So. 05.02.2023, 10:30 Uhr:
SC Freital 3. – LSV Barnitz 1. (Vorbereitung).

**Gemeinde- und Vereinsleben
umliegender Gemeinden**

Landgestalten e.V.

Veranstaltungen und Termine im Dezember
Öffentliches Atelier "Kulturkonsum"
Am Rittergut 1 / 01683 Nossen/Raußlitz



► **Fr. 03.02.2023 Kinderkochkurs**
17:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Ich lade alle kleinen und größeren Topfgucker, Naschkatzen und Entdecker zum gemeinsamen Kochen und Backen ein! Jeder bringt ein saisonales/ regionales Gemüse oder Obst mit, am besten aus dem eigenen Garten, und wir machen daraus gemeinsam ein schmackhaftes Abendessen für alle Teilnehmer. Abseits vom Wurst- oder Käsebrot wollen wir zusammen entdecken, was man aus unserem heimischen Grünzeug alles zaubern kann!

Ich halte immer einen Bestand an Gewürzen und Zutaten bereit, die wir zusätzlich benötigen (könnten), dafür bitte ich um einen Beitrag von 2,50 € pro Kind.

Um diesen Kurs nachhaltig und dauerhaft anbieten zu können, bitte ich außerdem um einen Energieausgleich (Kursgebühr) von 5€.

Alle Interessierten melden sich bitte vorher an unter: 0163 3222803
Yvonne Schneider

► **Mo. 06.02. + 27.02.2023 - Handarbeitscafé**
15:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Gemeinsam mit Ellen Machallat Grimme wird genäht, gestrickt, gehäkelt und gestickt. Jeder kann sein aktuelles Werkstück mitbringen, ein neues beginnen, welches in den darauf folgenden Kursen fertig gestellt wird. Oder sich einfach nur austauschen und Ideen sammeln. Geeignet für: Jeden der Spaß an Handarbeit hat

► **Dorfbibliothek – immer montags**
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Unsere "Bücherwürmer" haben über 350 Bücher für Erwachsene (Romane und Sachbücher) sowie über 100 Kinderbücher und Spiele für Groß und Klein zusammengetragen.

Fragen und Kontakt unter: bibo@landgestalten.online

**Gemeinde- und Vereinsleben
umliegender Gemeinden**

► **Co-Working – immer freitags**

9:00 Uhr bis 12:00 Uhr (mit Absprache auch länger)

Herzlich Willkommen im ländlichen Co-Working Space in Raußlitz. Geeignet für: Arbeitsnomaden und Heimarbeiter, die Anschluss suchen. Kreatives miteinander oder jeder in Ruhe für sich - allein oder mit Anderen in unserem öffentlichen Atelier arbeiten. WLAN ist vorhanden.

Fragen und Kontakt unter: 0172/6149531 Mandy Hohlfeld

Weitere aktuelle Veranstaltungshinweise im Internet unter: www.landgestalten.online

Und so erreichen Sie uns: team@landgestalten.online
Tel.: +49 172 6149531

Kirchennachrichten

Die Kirchgemeinde Krögis lädt herzlich ein:



Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht.
Genesis 16,13

Monatsspruch im Januar

Gott sah alles an, was er gemacht hatte: Und siehe, es war sehr gut.
Gen 1,31

22. Januar
08:30 Uhr
10:00 Uhr

3. Sonntag nach Epiphania
Gottesdienst in Heynitz
Gottesdienst in Burkhardswalde mit Kindergottesdienst

29. Januar
08:30 Uhr
10:00 Uhr

Letzter Sonntag nach Epiphania
Gottesdienst in Tanneberg
Gottesdienst in Krögis mit Kindergottesdienst

Monatsspruch im Februar

Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen.
Gen 21,6

5. Februar
08:30 Uhr
10:00 Uhr

Septuagesimae
Gottesdienst in Miltitz
Gottesdienst in Taubenheim mit Kindergottesdienst

12. Februar
10:00 Uhr

Sexagesimae
Gottesdienst in Heynitz

19. Februar
10:00 Uhr
10:00 Uhr

Estomihi
Gottesdienst in Krögis
Gottesdienst in Burkhardswalde

26. Februar
08:30 Uhr
10:00 Uhr

Invokavit
Gottesdienst in Taubenheim
Gottesdienst in Miltitz

VERANSTALTUNGEN:

Fraudienst Krögis
Mittwoch, 15.02.2023; 14:00 Uhr Kirche Krögis

Christenlehre
in Krögis: Kl. 1-4 mittwochs 15:00 – 16:00 Uhr
in Miltitz: 04.02.2023; 9:30 – 11.00 Uhr im Pfarrhaus Miltitz

Konfirmandenunterricht
Hauptkonfirmanden (Kl.8):
mittwochs, 16:15 – 17:15 Uhr im Pfarrhaus Nossen

Kirchennachrichten

Vorkonfirmanden (Kl. 7):

donnerstags, 16:45 – 17:45 Uhr im Pfarrhaus Burkhardswalde

Krögiser Frauentreff

nach Vereinbarung, 19:30 Uhr in der Kirche Krögis

Kirchenchor Krögis

donnerstags, 19:30 Uhr in der Kirche Krögis

Posaunenchor Krögis

mittwochs, 19:00 Uhr in der Kirche Krögis

Ihr Pfarrer Tauchert

Pfarrer Mathias Tauchert

Tel. 03 52 45 - 72 91 02 • 0175 566 31 96

E-Mail mathias.tauchert@evlks.de • www.pfarramt-burkhardswalde.de

Pfarramtsverwaltung

Tel. 03 52 45 - 702 50 • Fax 03 52 45 - 702 51

Mail: kg.burkhardswalde@evlks.de

Sprechzeit: Montag 8.00 – 17.30 Uhr; Mittwoch 8.00 – 13.00 Uhr

Friedhofsverwaltung

Ev.-Luth. Pfarramt Nossen, Dresdner Str. 2 in 01683 Nossen

Tel. 03 52 42 – 68 467, Mobil: 0151 58 75 50 24

Sprechzeit: Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 17.00 Uhr;

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Käbschütztal – Kirchennachrichten der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Leuben – Ziegenhain – Planitz

HERZLICHE EINLADUNG zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

3. So. n. Epiphania – 22. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst in Planitz

17.00 Uhr Nachweihnachtliches Konzert in Rüsseina

Letzter Sonntag n. Epiphania – 29. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal Leuben

Septuagesimä – 5. Februar

10.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst
zum Taufgedächtnis in Rüsseina

Sexagesimä – 12. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in Ziegenhain

Estomihi – 19. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in Planitz

Invokavit – 26. Februar

8.30 Uhr Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche
im Gemeindesaal Leuben

Gruppen und Kreise

Kinderkirchentreff: Samstag, 28.01., 10.00 Uhr – 11.30 Uhr in Leuben

11.02., 10.00 Uhr – 11.30 Uhr in Ziegenhain

Seniorenkreis: Mittwoch, 22.02. und 22.03., 14.00 Uhr in Leuben

Kirchenchor: dienstags 19.30 Uhr in Leuben

Blockflötengruppe: montags 17.30 Uhr in Leuben

Posaunenchor: mittwochs 20.00 Uhr in Deila

Impuls zur Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht. (1. Mose 16,13)

In mir brodelt es. Ich fühle mich so ungerecht behandelt. Ärger, Wut und Verzweiflung wechseln sich in mir ab. Ich kann an gar nichts anderes mehr denken. Der Termin an der Uni passt mir da gerade gar nicht. Aber ich muss halt hin. Nachdem alles Wichtige kurz und knapp geklärt ist, schaut mich der Dozent an und sagt dann: „Alles ok bei dir? Du siehst aufgebracht aus. Nimm doch kurz Platz.“

Ich sitze noch 45 Minuten bei ihm im Büro und rede mir den Frust von der Seele. Ohne, dass ich den Wunsch ausgesprochen hatte, wurde ich in meinem Ärger gesehen. Und ehrlich gesagt, irgendwie war es mir auch wichtig. Ich wollte wahrgenommen werden in meiner Frustration und Sorge. Und es tat mir gut, dass ich nicht übersehen wurde. Der Wunsch, gesehen zu sein, ist ein zutiefst menschliches Bedürfnis. Egal ob über Instagram, Facebook, auf dem Klassenfoto oder beim Mannschaft-Wählen im Sportunterricht: Wir wollen gesehen werden. So wie in dem Moment an der Uni. Wir wollen wahrgenommen werden, mit dem, was wir können und leisten, was wir erleben, was wir fühlen und auch mit dem, was uns bewegt. Experten meinen sogar, dass ein Burnout häufiger durch fehlende Anerkennung ausgelöst wird als durch zu viel Arbeit. Wenn mich niemand sieht, wenn mich keiner wahrnimmt, dann geht es mir schlecht. Wie tröstlich ist es da, zu wissen, dass Gott mich sieht. Egal in welcher Situation. Ob ich fröhlich bin und alles im Griff habe, oder ob es bei mir nicht läuft und ich völlig frustriert über mein Leben bin. Ich kann mich jeden Tag unter diese Zusage stellen: **Ich bin gesehen.**

Gibt es Menschen in Ihrem Umfeld, die sich vielleicht auch wünschen, dass jemand sie sieht? Wie könnten Sie ihnen zeigen, dass sie gesehen sind?

Gebet: Himmlischer Vater, ich danke dir, dass du mich siehst. An jedem Tag und in jeder Situation darf ich wissen: Du weißt darüber Bescheid, wie es mir geht. Danke!

(Martin Grauer - Evangelisches Jugendwerk in Württemberg - <http://www.ejwue.de>)

Erreichbarkeit

Öffnungszeiten des Kirchgemeindebüros in Leuben:

Montag: 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 Uhr – 14.00 Uhr

Telefon Pfarramt Leuben: 035241/58 667

Fax: 035241/58 672, E-Mail: kirche-leuben@gmx.de

Internetseite: www.kirche-leuben.de

Sprechzeit Pfarrer Jochen Hahn, Rüsseina: nach Vereinbarung

Tel.: 035242/68651, E-Mail: joachim.hahn@evlks.de



www.gemeinde-kaebshuetztal.de